

## Nothilfe für Afghanistan



„Die Menschen in Afghanistan sind verzweifelt, leben in ständiger Angst vor Übergriffen der Taliban und haben nicht mehr genug zum Leben“ berichtet Aliah N., Afghanin aus Tübingen. Sie hat Kontakt zu ihrer Familie in Afghanistan und berichtet über die Not dort.

„Die Frauen in Afghanistan haben Angst, ihre Freiheiten, ihr Leben zu verlieren, Angst vor Entführungen. Sie haben Angst, dass die Taliban an die Tür klopfen ...“

Alle Checkpoints sind in den Händen der Taliban und die Menschen sind wie eingesperrt, weil sie nicht aus ihren Wohnungen raus können. Sie können nicht das Nötigste besorgen, die Nahrungsmittel werden knapp, das Geld reicht nicht, selbst das Handyguthaben aufzuladen wird schwierig. Gerade dies ist für die Menschen besonders wichtig, um über die aktuelle Situation informiert zu sein, um mit Familien und Freunden in Kontakt zu bleiben.

Wir dürfen die Menschen, Familien, Frauen, Väter, Brüder, jetzt nicht im Stich lassen.

Wir sammeln für die Familienangehörigen in Afghanistan von in Tübingen und im Landkreis lebenden afghanischen Familien, wir sammeln für das Nötigste zum Überleben.

**Spenden können auf folgendes Konto überwiesen werden:**

**Asylzentrum Tübingen e. V.  
Kreissparkasse Tübingen  
IBAN DE85 6415 0020 0000 7428 94  
BIC SOLADES1TUB**

**Verwendungszweck "Familien in Not - Afghanistan"**